

Umfassende Sanierung von St. Bernhard ist beendet

Festwoche vom 16. bis 24. August mit zahlreichen Veranstaltungen



■ Die katholische Kirche St. Bernhard ist nach einer Sanierung des Daches wieder geöffnet. (Foto: Held)

Longerich – 21 Monate lang war die katholische Kirche St. Bernhard an der Hansenstraße geschlossen. Die Leimbinder, das sind Trägerelemente des Daches, waren auseinander gegangen, so dass eine Einsturzgefahr bestand. Daraufhin hat das Generalvikariat die Kirche St. Bernhard geschlossen und eine Sanierung und Renovierung eingeleitet.

Diese umfasste nicht nur die Erneuerung der Decke und deren Isolierung, sondern gleichzeitig auch das Heizsystem. Die Gottesdienste fanden in der ebenfalls zur Pfarrei gehörenden Kirche Christ König an der Altonaer Straße statt. Zwar war diese Verlegung notwendig, für

die Senioren bedeutete sie aufgrund der eingeschränkten Mobilität aber oftmals ein Problem. Doch jetzt kann auch die ältere Generation wieder in ihre vertraute Kirche zurück, die Bauarbeiten sind abgeschlossen. Im März fand die erste Familienmesse unter dem neuen Kirchendach statt. Jedoch war zu diesem Zeitpunkt die Orgel nicht einsatzbereit, da auch sie noch einer Renovierung bedurfte. Deshalb wurde die offizielle Eröffnungsfeier auf den Sommer verlegt.

Nun sind die 36 Register und viele Pfeifen der Orgel wieder einsatzfähig. Die Festwoche findet vom 20. bis zum 24. August statt. Der erste Festgottesdienst

ist für den 20. August um 19 Uhr mit anschließendem Dämmerstroppen vor der Kirche angesetzt. Eine Kirchenrallye für Kinder findet am 21. August um 16 Uhr statt. Einen Vortrag über die einzelnen Umbaumaßnahmen mit zahlreichen Fotografien können sich Interessierte am 22. August um 19.30 Uhr ansehen.

Innerhalb der Festwoche findet am 23. August um 20 Uhr ein Orgelkonzert mit Domorganist Winfried Bönig statt. Den Abschluss bildet am 24. August eine Festmesse um 9.30 Uhr. Dem schließt sich um 11.15 Uhr ein Festakt mit anschließendem Sponsorenlauf für die Rumänienhilfe an. (jh)